

**Olly Ilgen
Herbert Geisler**
Verlobte
Hamburg im August 1929 Wandsbek

**Erna Zenner
Walter Scheel**
Verlobte
Hamburg, August 1929

**Hertha Merensky
Dr. Kurt Wendt**
Verlobte
Hamburg August 1929 Lübeck

**Anni Nissen
Helmuth Meyer**
Verlobte
August 1929

**Hertha Abbenseth
Hans Kaiser**
Verlobte
Geverdort Neuhans/Oste
11. August 1929

**Meta Korff
Walter Ilgner**
Verlobte
Hamburg Altona-Hochkamp
Krempelstr. 8
10. August 1929

**Gerdi Grimpe
Fritz Bethke**
Verlobte
Hamburg den 11. August 1929 Berlin

**Friedel Bariels
Otto Fieck**
Verlobte
Hamburg 11. August 1929 Altona

**Irma Meins
Willy Hartmann**
Verlobte
Hamburg 11. August 1929 Danzig

**Hans Ingwersen
Elly Ingwersen**
geb. Schwarz
Vermählte
Hamburg xst. auf Reisen Altona

**Georg Scheer
Erna Scheer**
geb. Fischer
Vermählte
Altona, Elmblüthenstr. 103 xst. auf Reisen

**Eduard Putz
Frieda Putz**
geb. Nasiewicz
Vermählte
Hamburg, den 10. August 1929

**Ihre Vermählung geben bekannt
Wilhelm Wiese und Frau**
Dora, geb. Lönstedt
Hamburg, im August 1929

**Für erwiesene Aufmerksamkeit
anlässlich unserer Vermählung danken wir herzlich.
Erich Becken und Frau**
geb. Tomcinski
Hamburg, den 10. August 1929

**Für die uns aus Anlaß unserer
Vermählung erwiesenen Aufmerksamkeit danken wir herzlich.
Willi Storr und Frau**
Marie, geb. Tsch
Hamburg, d. 10. August 29 xst. verheiratet

**Ihre Vermählung zeigen an
Max Michelsen
Melita Michelsen**
geb. Sudmeier
Hamburg, d. 10. August 29 xst. verheiratet

Wir geben hierdurch Kenntnis von der Verlobung unserer Tochter **Freda Linda** mit Herrn Pol-Oberleutnant **Franz de Lemos**.
Otto Freiherr von Waldenfels
Helene Freiin von Waldenfels
geb. Wunnenlich
Schloß Döhlau b. Hof l. Bay., August 1929

Meine Verlobung mit **Freda Linda** Freiin von Waldenfels, Tochter des Herrn Rittergutsbesizers Otto Freiherr von Waldenfels und seiner Gemahlin Helene, geb. Wunnenlich, beehre ich mich anzuzeigen.
Franz de Lemos
Oberleutnant in der Sächs. Schutzpolizei
Plauen i. V., August 1929

Statt Karten.
Nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden entschlief sanft mein innigstgeliebter Mann, meines Sohnes treusorgender Vater, mein guter Neffe, der Stauer
Minus Albert August Hentschel
im 66. Lebensjahre. — In tiefer Trauer
Martha Hentschel, geb. Richter
Kurt
Tante Auguste Jänecke
Beerdigung am Dienstag, dem 13. August, vormittags 10 1/2 Uhr, von Kapelle 4 des Ohlsdorfer Friedhofes.
Etwaige Kranzspenden dorthin erbeten.
Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen.

Statt Karten.
Am 8. August entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden im Alter von 65 Jahren unser lieber, guter Vater und Großvater
Minus Albert August Hentschel
In tiefer Trauer
Fritz Hentschel und Frau
geb. Leja
Lulu Gramberg
geb. Hentschel
Herbert Hentschel und Frau
geb. Hamp
Gerd Hentschel
Georg Gramberg
Enkelkinder **Gerda und Ingeborg**
Beerdigung am Dienstag, dem 13. August, vormittags 10 1/2 Uhr, von Kapelle 4 des Ohlsdorfer Friedhofes.

**Deutscher Marine-Verein
von 1877 zu Hamburg e. V.**
Am 8. August verstarb unser lieber Kamerad
Minus Hentschel (12)
Ehre seinem Andenken
Der Vorstand.
Beerdigung Dienstag, den 13. August, vorm. 10 1/2 Uhr, von Kapelle 4, Ohlsdorf.
Nach langem, mit großer Geduld ertragenem schweren Leiden entschlief sanft am 9. August meine liebe, unvergeßliche Frau, meines Sohnes treusorgende Mutter, unsere Schwester, Schwägerin und Tante
Auguste Endepohls
geb. Klehn
im 50. Lebensjahre.
In tiefer Trauer
die Hinterbliebenen.
Aufsahung: Montag, den 12. August, nach 4 Uhr, in der Leichenhalle Jarrestraße.
Beisetzung: Dienstag, den 13. August, nach 2 Uhr, von Kapelle 13, Ohlsdorf.
Freundl. zuge dachte Kranzspenden dorthin erbeten.

Statt Karten.
Für die liebevolle und wohlwollende Anteilnahme beim Heimgang meines lieben Mannes und meines guten Vaters
Hermann Walter
sprechen wir unseren herzlichsten Dank aus.
Frau Ida Walter Wwe. und Sohn.

Am 9. August verschied unerwartet
**Herr
Walther Katzenstein**
unser verehrtes und hochgeschätztes Aufsichtsratsmitglied.
Seine kluge, ausgeglichene Persönlichkeit hat, gestützt auf eine reiche Lebenserfahrung, uns in den langen Jahren gemeinschaftlicher Arbeit wertvollste Dienste geleistet.
Sein Andenken halten wir hoch in Ehren.
**Aufsichtsrat und Vorstand
der
J. F. Müller & Sohn A. G.**

Nach langem, in großer Geduld ertragenem Leiden entschlief heute morgen sanft unsere liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter, Schwägerin und Tante, Frau
Dorothea Rubbert
geb. Lohmann
im 77. Lebensjahre.
Dieses zeigen an die trauernden Hinterbliebenen
Hinrich Rubbert und Frau
Martha, geb. Krebs
Georg Warnecke und Frau
Helene, geb. Rubbert
John Rubbert und Frau
Anna, geb. Dittmer
Heinrich Strater und Frau
Mimi, geb. Rubbert
Ernst Rubbert und Frau
Martha, geb. Schröder
Hermann Rubbert
Franz Rubbert
und die Enkelkinder
Harburg-Wilhelmsburg Nord, 9. August 1929.
Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 13. August 1929, nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause Kirchallee 17 nach dem alten Friedhof im Kirchdorf statt. Trauerfeier 1/2 Stunde vorher.

Nachruf.
Auf der Heimreise von Neuyork wurde am 29. Juli dieses Jahres der Führer unseres Schiffes
Herr Kapitän Max Mackeprang
durch Herzschlag von uns genommen.
Tief erschüttert betrauern wir diesen herben Verlust.
Seine hervorragenden seemännischen Fähigkeiten und sein allezeit gezeigtes gerechtes Wesen, gepaart mit edlen Charaktereigenschaften und Gemütsstärke, machen ihn unvergeßlich.
Ehre seinem Andenken!
Das Verwaltungs-, Küchen- und Bedienungspersonal des Dampfers „Westphalia“ der Hamburg-Amerika Linie
I. A.: Schaeffer, Zahlmeister
Hamburg, August 1929.

Am 8. August entschlief nach langer, schwerer Krankheit unser Mitgesellschafter, Herr
Minus Alb. Aug. Hentschel
Wir betrauern seinen Heimgang sehr und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
**Hamburger
Stauerei Ges. m. b. H.**
Hamburg, den 8. August 1929

Wir haben hierdurch die schmerzliche Mitteilung zu machen, daß unser lieber Herr
Minus Hentschel
nach langem schweren Leiden heute sanft verschieden ist.
Wir werden ihn in dankbarem Andenken behalten.
**Die Angestellten
der
Hamburger Stauerei Gesellschaft m. b. H.**
Hamburg, den 8. August 1929

Verein der Stauer von Hamburg-Altona von 1886, e. V.
Hiermit erfüllen wir die traurige Pflicht, das Ableben unseres langjährigen Mitgliedes, Herrn
Minus Hentschel
anzuzeigen.
Wir werden ihm ein dauerndes Gedenken bewahren.
Der Vorstand.
Beerdigung am Dienstag, dem 13. August, vorm. 10 1/2 Uhr, von Kapelle 4, Ohlsdorf.

Nach langer, schwerer Krankheit starb im 51. Lebensjahre mein lieber Mann, unser guter Vater
Walther Katzenstein
In tiefer Trauer
Hedwig Katzenstein
geb. Michaelles
Hermann Katzenstein
Walther Katzenstein
Gerhard Katzenstein
Joachim Katzenstein
Anneliese Katzenstein
Ursula Katzenstein
Beerdigung: Montag, den 12. August, 9 1/2 Uhr vormittags, von Kapelle 7 in Ohlsdorf.

Nach schwerer, mit großer Geduld ertragener Krankheit entschlief heute sanft im Alter von 57 Jahren meine liebe, unvergeßliche Frau, meine treue Lebensgefährtin, unsere herzergute Schwester, Schwägerin und Tante
Bertha Först
geb. Zinne.
In tiefer Trauer
Ferdinand Först
Blankenese, den 8. August 1929.
Beerdigung am Montag, dem 12. August, 10 1/2 Uhr vormittags, vom Blankeneseer Friedhof, Büldorfer Weg, wohin freundlichst zuge dachte Kranzspenden erbeten.

Es ist uns unmöglich, jedem einzelnen für die überaus zahlreiche Teilnahme anlässlich des Hinscheidens unseres lieben Gatten und Vaters
Edmund Stage
zu danken. Wir sprechen daher auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Gästen unseren herzlichsten Dank aus.
Marie Stage
verw. Obst
und Kinder.

Statt besonderer Anzeige.
Heute entschlief sanft nach kurzer, schwerer Krankheit mein lieber, herzerguter Mann, unser treusorgender Vater, unser guter Schwiegersohn, Schwager und Onkel
August Kotrade
im 60. Lebensjahre.
In tiefer Trauer, im Namen aller Hinterbliebenen
Frau Frieda Kotrade, geb. Eggers
und Kinder
Paul, Werner, Elly und Gerda
Hamburg, den 9. August 1929, Lübeckerstraße 129.
Einscherrung am Dienstag, d. 13. August 1929, 12 Uhr, im Krematorium zu Ohlsdorf. Es wird höflichst gebeten, von Besuchen abzusehen.

Nach kurzer, schwerer Krankheit wurde uns am 8. August unsere liebe, gute Schwester und Tante
Marie Kroll
Lehrerin i. R.
im 79. Lebensjahre durch den Tod entrisen.
In tiefer Trauer
Wilhelmine Martens
geb. Kroll
und Familie.
Hamburg, August 1929.
Die Einscherrung hat am Mittwoch, dem 7. August, stattgefunden.

Statt besonderer Meldung.
Am Donnerstag, dem 8. August, entschlief sanft nach kurzen, schweren Leiden unsere innigstgeliebte, herzergute Tochter
Gertrud Blicks
im blühenden Alter von 24 Jahren.
In tiefer Trauer, im Namen der Hinterbliebenen,
Schmerzlich vermisst von den schwergeprüften Eltern
Emil Blicks u. Frau
Antonie, geb. Niemeier
und Kindern.
Hamburg, Lübeckerstraße 116.
Beerdigung am Dienstag, dem 13. August, 2 1/2 Uhr, von Kapelle 1 in Ohlsdorf. Zuge dachte Kranzspenden dorthin erbeten.

Statt besonderer Anzeige.
Nach langem Leiden erliefte ein sanfter Tod meine liebe, gute Frau, unsere treusorgende Mutter und Großmutter
Agnes Büchner
geb. Rank.
Tief betrauert von
den Ihrigen.
Hamburg, den 9. August 1929, Hofweg 29.
Einscherrung: Dienstag, den 13. August, nachm. 2 1/2 Uhr, im Krematorium in Ohlsdorf. Freundl. zuge dachte Kranzspenden nach dort erbeten.
Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen.

Am Donnerstag entschlief plötzlich und unerwartet infolge eines Herzschlages meine liebe Schwester, Schwägerin und unsere gute Tante
Louise Döpke
geb. Blech
im 67. Lebensjahre.
Im Namen der Hinterbliebenen
Otto Blech
Abschiedsrede am Sonntag 2 1/2 Uhr Leichenhalle Frickestraße, beim Eppendorfer Krankenhaus.
Beerdigung am Montag, dem 12. August, 2 1/2 Uhr, von Kapelle 2 in Ohlsdorf.
Event. zuge dachte Kranzspenden erbeten Kapelle 2.

Nach kurzer, schwerer Krankheit verschied am 9. August 1929 unsere geliebte Mutter
Ida Bauer
geb. Siebken
im 65. Lebensjahre.
Tief betrauert von ihren Kindern
Marie Bauer
Hans Bauer und Frau
Julius Hintze und Frau
Madalene, geb. Bauer.
Beisetzung am Montag, dem 12. August, nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Kapelle des Ottensener Friedhofes am Bornkamp, wohin evtl. Kranzspenden erbeten.

Statt Karten.
Für erwiesene Teilnahme bei der Beerdigung meiner lieben Frau und unserer guten Mutter sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.
Wilhelm Braband
sobst Familie.

Danksagung.
Für die mir von allen Seiten beim Heimange meines lieben Mannes, unseres treusorgenden Vaters, d. Polizeimeisters
Julius Böttcher
erwiesene Teilnahme und Kranzspenden danke ich nochmals herzlichst.
Ernestine Böttcher
und Kinder.

Danksagung.
Da es uns nicht möglich ist, jedem einzelnen für die Teilnahme und Kranzspende bei der Bestattung meiner geliebten Frau, unserer lieben, guten Mutter, zu danken, sprechen wir an dieser Stelle allen unseren herzlichsten Dank aus. Die unendlich zahlreiche Beteiligung und Kranzspende sollen uns ein Trost im Leide sein.
Familie Erich Meyer.
Altona-Bildstedt, 10. Aug. 1929, Gartenstraße 16.

Für die herzliche Teilnahme und reiche Kranzspende beim Heimgang unseres geliebten Vaters, Großvaters und Schwiegersvaters sprechen wir unseren innigsten Dank aus.
Otto E. Hirsch & Frau
nebst Enkelkindern.
Rahlstedt, 10. August 1929.

Spezialhaus
für
Trauer-Kleidung
Auswahlsendung in jeder Preislage sofort
C & D Dammtor 2726
Geb. Dabelstein
Glasenerstr. 62
Korr. 1884 r

Trauer-Bekleidung
Auswahl- sendungen bereitwilligst
Aisberg
Das Haus der guten Qualitäten
C & C Nicolaus 1901.

Schnelles Frisieren
mit
Pallabona-Puder
reinigt und enttötet das Haar trocken ohne schmecken
In Rund- oder Streifenform v. l. — M. an in Friseur - Geschäften, Parfümerien, Drogerie, Apotheken erhältlich.
Beerdigungs-Institut / Sargmagazin
Leberführung Verstorbenen
C. Meyer,
Hafenstraße 51
Tel.: C 3 Stephan 5789
Inh. Alb. Meyer g

Peter Beck, Stadtdiich 78
Übernahme von Beerdigungen.
Überführung Verstorbenen.
Eigene Sargfabrik.
Automobil-Beerdigung.
Fouchebestattung. Tel.: Hlbe 2181. g

Festdichtungen. Emil Bauer
Eppendorferbaum N. Nordsee 2441 st

Beerdig.-Institut St. Anskar
H. Rixen & Sohn, Tischlermeister
seit Eimsb. Chaus. 22 Teleph. D 3
1887 Holst. 2626
Anwahl von nur selbstangefertigten Särzen nebst allem Zugehörigen.

Beste Wasche Cansier
wascht
D.7. Fuhlenbüttel
Hamburg 39, Alsterdorferstraße 254. g

Dr. D. Grete Stulz
pract. Psychologin
Beratung bei Schwierigkeiten in Familie und Beruf
Besondere Sprechstunden für Eltern schwieriger Kinder und jugendlicher bei Konflikten in Schule und Haus.
Konsultationen nach tel. Verabredung
Harburgstr. 1. Tel.: H 4 Nordsee 2240. g